

Loveparade-Prozess droht Einstellung

Duisburg. Das Landgericht Duisburg hat am Dienstag wegen der Coronakrise die Einstellung des Loveparade-Strafprozesses vorgeschlagen. Damit würde der Prozess ohne Urteil beendet. Die Verfahrensbeteiligten sollen bis zum 20. April Stellung nehmen. Aufgrund der dynamischen Entwicklung der Pandemie sei nicht absehbar, wann und wie die derzeit unterbrochene Verhandlung fortgesetzt werden könne, teilte das Gericht mit. Angeklagt sind drei Mitarbeiter des Veranstalters Lopavent u. a. wegen fahrlässiger Tötung. Bei der Loveparade am 24. Juli 2010 wurden 21 Menschen erdrückt und mindestens 652 weitere verletzt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/376125.loveparade-prozess-droht-einstellung.html>